

INFORMATIONEN FÜR DIE MEDIEN

Ihre Ansprechpartner:

Thomas Köppinger
Sabina Janssen

Telefon:

0221 – 399 81 - 0
0221 – 510 84 68 -10

E-Mail:

t.koeppinger@pareto-koeln.de
pareto@ja-kommunikation.de

Datum:

31. März 2010

Kölner Gürzenich-Quartier: Planungswettbewerb entschieden

**Entwurf von ASTOC für Immobilien-Projekt
zwischen Gürzenich und St. Maria im Kapitol
findet Zustimmung der Jury**

Ausstellung in der Kölner Kreissparkasse präsentiert Arbeiten der Architekten

Acht Entwürfe galt es zu sichten und zu bewerten. Acht Entwürfe, die sich in unterschiedlicher Weise mit der möglichen Entwicklung des innerstädtischen Quartiers zwischen Augustinerstraße, Kleiner Sandkaul, Gürzenichstraße und Martinstraße in Köln auseinandersetzen. Eingeladen zu diesem Planungswettbewerb hatte die Entwicklungsgesellschaft Gürzenich-Quartier mbH & Co. KG, hinter der die Kölner PARETO GmbH, Projektentwickler der Kreissparkasse Köln, und die ebenfalls aus Köln stammenden Metropol Immobiliengruppe stehen.

Keine leichte Aufgabe für die hochkarätig besetzte Jury, zu der unter anderem der Kölner Baudezernent Bernd Streitberger, Jürgen Minkus als Vorsitzender des Gestaltungsbeirates der Stadt Köln und der Kölner Architekt Walter von Lom als Vorsitzender des Preisgerichtes gehörten. Doch nach wenigen Stunden war die Entscheidung klar und eindeutig: Gewinner des Planungswettbewerbs ist das Kölner Büro ASTOC Architects & Planners. Zwei dritte Plätze gab es für das Berliner Büro Axthelm Architekten und MSM Meyer Schmitz-Morkramer (Köln/Darmstadt), und den vierten Platz belegt der Entwurf von Allmann Sattler Wappner (München).

Einladung zur Ausstellung ab dem 12. April

Die Entwicklungsgesellschaft Gürzenich-Quartier mbH & Co. KG hat in den vergangenen Monaten Grundstücke von verschiedenen Eigentümern in diesem Bereich erworben und wird die neue Bebauung auf diesen eigenen Grundstücken umsetzen. Und auch wenn die Planung noch lange nicht abgeschlossen und die Entscheidung der Jury nur ein erster Schritt bei der Entwicklung des Gürzenich-Quartiers ist,

PARETO GmbH
Neumarkt 12-14
50667 Köln

Telefon: 0221 / 3 99 81 - 0
Telefax: 0221 / 3 99 81 - 50
E-Mail : info@pareto-koeln.de
Internet: www.pareto-koeln.de

Amtsgericht Köln
HRB 33448

Geschäftsführung:
H. - Jürgen Rodehüser

so wollen die Investoren den Kölnern und allen Interessierten die Entwürfe der Architekten gerne vorstellen: Sie laden ein zur Ausstellung in der Kreissparkasse Köln. **In der Schalterhalle der Kreissparkasse am Kölner Neumarkt werden vom 12. April bis zum 26. April alle acht Entwürfe mit Zeichnungen, Modellen und Beschreibungen vorgestellt.** Anmeldungen sind nicht erforderlich, jeder kann sich zu den üblichen Öffnungszeiten die Ideen der Architekten anschauen.

Erneuerung mit Rücksicht auf vorhandene Strukturen

„Ich bin sehr zufrieden“, sagte Baudezernent Streitberger am Ende der Jury-Sitzung. „Es war Konsens in der Runde, dass wir in diesem sensiblen innerstädtischen Bereich eine Planung brauchen, die notwendige Erneuerung mit Eigenständigkeit verbindet; die Rücksicht auf die Gegend und ihre Bestandsbauten nimmt und gleichzeitig einen neuen Akzent setzt“. Das, so stimmte Walter von Lom zu, bringe der preisgekrönte Entwurf mit: „Wir haben einen Entwurf ausgezeichnet, der die vorhandene städtebauliche Struktur berücksichtigt, Bezüge zu ihr aufnimmt und doch gleichzeitig eine erkennbare eigene Adresse schafft.“ Eine ausführliche Begründung der Jury wird es ebenfalls zur Ausstellungseröffnung am 12. April geben.

Derzeit findet sich in dem Gebiet in direkter Nachbarschaft des Kölner Gürzenichs wenig ansprechende drei- bis fünfgeschossige Blockrandbebauung aus der Nachkriegszeit mit einfallloser Betonfassade. Zweckmäßig, aber der direkten Nachbarschaft von Gürzenich, St. Mario im Kapitol und „Via Culturalis“ nicht entsprechend.

PARETO ist der Projektentwickler der Kreissparkasse Köln. PARETO entwickelt in der Kölner Region Immobilienobjekte im Premiumsegment und ist dabei in der Baulandentwicklung ebenso aktiv wie im Hochbau und der Revitalisierung von Flächen. Das Unternehmen engagiert sich in Top-Lagen und hat in den vergangenen zehn Jahren eine ganze Reihe hochwertiger Immobilienprojekte verwirklicht – darunter die Halle 11 im Rheinauhafen, „Dreikanal“ in Köln-Lindenthal, das Colonius-Carée gegenüber dem Funkturm oder auch das Rheinwerk in Bonn.

www.pareto-koeln.de



Die Metropol Immobiliengruppe ist ein unabhängiger Investor und Projektentwickler in den klassischen Immobilienarten Büro, Einzelhandel und Wohnen. Bei ihren Investitionen konzentriert sich Metropol auf ausgezeichnete, nachgefragte Lagen an entwicklungsfähigen Standorten innerhalb der Ballungsregion Köln.

Als letzte aktuelle Projekte in Köln konnte die Metropol Immobiliengruppe den Umbau und die Erweiterung des „Hotel Bremer“ in Köln-Lindenthal und das Gebäudeensemble „Deutzer Freiheit“ erfolgreich abschließen.

www.metropol.de